

**Rubrik:** Politische Rechte  
**Unterrubrik:** Initiativen  
**Publikationsdatum:** KABBL 26.06.2025  
**Öffentlich einsehbar bis:** 26.06.2027  
**Meldungsnummer:** PL-BL30-0000000047

**Publizierende Stelle**  
Landeskanzlei des Kantons Basel-Landschaft, Rathausstrasse 2, 4410 Liestal

## **Vorgeprüfte Initiative – Minimalprinzip für Ersatzregelungen nach gerichtlicher Aufhebung von Rechtsnormen**

### **Titel der Initiative**

Minimalprinzip für Ersatzregelungen nach gerichtlicher Aufhebung von Rechtsnormen

### **Verfügung**

#### I. Initiativtext

Am 5. Juni 2025 reichte ein Komitee der Landeskanzlei die formulierte Verfassungsinitiative **«Minimalprinzip für Ersatzregelungen nach gerichtlicher Aufhebung von Rechtsnormen»** zur Vorprüfung ein. Die formulierte Verfassungsinitiative hat folgenden Wortlaut:

*Die unterzeichneten, im Kanton Basel-Landschaft stimmberechtigten Personen stellen, gestützt auf § 28 Abs. 1 und 2 der Verfassung des Kanton Basel-Landschaft vom 17. Mai 1984, das folgende formulierte Begehren.*

*Die Verfassung des Kantons Basel-Landschaft (SGS 100) wird wie folgt geändert:*

#### **§ 74 Abs. 4 (neu)**

*4 Führt ein Gerichtsurteil zur Aufhebung einer kantonalen Verfassungs- oder Gesetzesbestimmung, legt der Regierungsrat dem Landrat einen Entwurf für eine Ersatzregelung vor, der sich auf die durch das Urteil erforderlichen Änderungen beschränkt.*

Dem Initiativkomitee gehören folgende Personen an. Sie sind berechtigt, die Initiative mit der Mehrheit der Komitee-Mitglieder zurückzuziehen.

Christoph Buser, Oberer Rainweg 19, Füllinsdorf; Thekla Beutler-Recher, Mittlerer Weg 2, Oberdorf; Rolf Blatter, Brüelweg 66, Aesch; Michael Konrad, Im oberen Boden 4, Arlesheim; Sven Oppliger, Weichselmattstrasse 11, Bottmingen; Alexandre Philipp, Dürrenmattweg 80, Allschwil; Hans-Jürgen Ringgenberg, Kleinfeldweg 25A, Therwil

## II. Erwägungen

Auf kantonaler Ebene normieren verschiedene rechtliche Grundlagen die Vorprüfung einer Initiative. Gemäss § 68 Abs. 1 GpR prüft die Landeskanzlei, ob die Unterschriftenliste zu einer Volksinitiative den formellen Erfordernissen gemäss § 69 GpR genügt und ob die in § 28 Abs. 2 der Verfassung des Kantons Basel-Landschaft vom 17. Mai 1984 genannten Voraussetzungen erfüllt sind.

Nach § 68 Abs. 2 GpR darf ein Initiativtitel nicht offensichtlich irreführend sein, keine kommerzielle Werbung enthalten und nicht zu Verwechslungen Anlass geben. Aus dem Titel der vorliegenden Initiative wird die Stossrichtung des Begehrens klar, er enthält weder kommerzielle Werbung, noch gibt er zu Verwechslungen Anlass. Er erfüllt die gesetzlichen Anforderungen formell wie materiell.

## III. Entscheid

Demgemäss wird verfügt:

1. Die am 5. Juni 2025 eingereichte Unterschriftenliste für die formulierte Verfassungsinitiative **«Minimalprinzip für Ersatzregelungen nach gerichtlicher Aufhebung von Rechtsnormen»** sowie der Initiativtitel erfüllen die rechtlichen Erfordernisse.
2. Diese Verfügung ist im **Amtsblatt vom 26. Juni 2025** zu veröffentlichen.

### **Rechtsmittel / Einsichtnahme**

Gegen diese Verfügung kann, gestützt auf § 88 Abs. 2 GpR, innert 3 Tagen seit der Mitteilung schriftlich und begründet beim Kantonsgericht Basel-Landschaft, Abteilung Verfassungs- und Verwaltungsrecht, Beschwerde erhoben werden. Diese Beschwerdebefugnis steht nur der Mehrheit des Initiativkomitees zu. Das Verfahren ist kostenpflichtig.

### **Kontaktstelle**

Landeskanzlei des Kantons Basel-Landschaft  
Rathausstrasse 2  
4410 Liestal

### **Frist**

3 Tage

## Formulierte Verfassungsinitiative «Minimalprinzip für Ersatzregelungen nach gerichtlicher Aufhebung von Rechtsnormen»

Die unterzeichneten, im Kanton Basel-Landschaft stimmberechtigten Personen stellen, gestützt auf § 28 Abs. 1 und 2 der Verfassung des Kantons Basel-Landschaft vom 17. Mai 1984, das folgende formulierte Begehren. Die Verfassung des Kantons Basel-Landschaft (SGS 100) wird wie folgt geändert:

### § 74 Abs. 4 (neu)

4 Führt ein Gerichtsurteil zur Aufhebung einer kantonalen Verfassungs- oder Gesetzesbestimmung, legt der Regierungsrat dem Landrat einen Entwurf für eine Ersatzregelung vor, der sich auf die durch das Urteil erforderlichen Änderungen beschränkt.

Datum der Publikation im Amtsblatt 26.6.2025

**Initiative jetzt unterschreiben. Danke für Ihre Unterstützung!**

PLZ: \_\_\_\_\_

Gemeinde: \_\_\_\_\_

	Name, Vorname	Geburtsdatum (Tag/Mt/Jahr)	Wohnadresse (Strasse, Nummer)	Unterschrift	Kontrolle (leer lassen)
1.					
2.					
3.					
4.					

Wer das Ergebnis einer Unterschriftensammlung fälscht oder wer bei einer Unterschriftensammlung besticht oder sich bestechen lässt, macht sich strafbar nach Artikel 281 bzw. 282 des Schweizerischen Strafgesetzbuches.

Das Initiativkomitee, bestehend aus nachstehenden Urheberinnen und Urhebern, ist berechtigt, die Initiative mittels Mehrheitsbeschlusses zurückzuziehen: Christoph Buser, Oberer Rainweg 19, Füllinsdorf; Thekla Beutler-Recher, Mittlerer Weg 2, Oberdorf; Rolf Blatter, Brüelweg 66, Aesch; Michael Konrad, Im oberen Boden 4, Arlesheim; Sven Oppliger, Weichselmattstrasse 11, Bottmingen; Alexandre Philipp, Dürrenmattweg 80, Allschwil; Hans-Jürgen Ringgenberg, Kleinfeldweg 25A, Therwil